

Pahor, Boris

Stand: 24.01.2026

Geburtsdatum: 26. August 1913

Geburtsort: Triest

Wirkorte: Triest; Dachau / Konzentrationslager; Natzweiler-Struthof / Konzentrationslager; Mittelbau-Dora / Konzentrationslager; Konzentrationslager Bergen-Belsen

Tätigkeit: Literaturwissenschaftler; Gymnasiallehrer; Schriftsteller

Akademischer Grad: Dr. phil.

Biographische Anmerkungen

Angehöriger der slowenischen Minderheit in Triest; 1940 italienischer Soldat; 1943 Rückkehr nach Triest, schloss sich der Widerstandsbewegung an; im Januar 1944 verhaftet; überlebte als slowenischer Kriegsgefangener die KZs Dachau, Natzweiler-Struthof, KZ Mittelbau-Dora und schließlich das KZ Bergen-Belsen, wo er befreit wurde; Rückkehr nach Triest; Studium in Padua; 1923-1975 Lehrer an einem Gymnasium in Triest; als Schriftsteller zahlreiche Veröffentlichungen

Bibliographische Quellen

Pahor, Boris: Kampf mit dem Frühling. Roman. Stuttgart: Klett-Cotta, 1997 ; Pahor, Boris: Nekropolis. Berlin: Berlin-Verl., 2001 ; Löffelsender, Michael: Boris Pahor. In: Menschen in Bergen-Belsen / Rahe, Thomas *1957-*; ID: gnd/121194213. - Göttingen : Wallstein Verlag, [2019], 2019, S. 209-220

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [119341948](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 17.07.2014